

157/102 [1655]

Rechnung des Glasers Oswald I. Kolin an alt Ammann von Stadt und Amt Zug, Beat II. Zurlauben, über den Betrag von insgesamt 135 Gulden

C Die Rechnung bezieht sich auf das Einsetzen von Fensterscheiben, u.a. in den Häusern von Noe Brandenburg, Franz Kolin sowie von Paul Nussbaumer von Ägeri, im Zeitraum von 1648 bis 1654. Die offene Rechnung beläuft sich insgesamt auf eine Summe von 135 Gulden und 27 Schilling.

Ferner werden der Zuger Spitalvogt Oswald Roos, Michael Müller sowie ein Hauptmann Speck erwähnt.

Notizen am Schluss der Rechnung, wohl von Beat II. Zurlauben:

«Zalt die 35 [!] gl. 27 ss. den 3ten aprilis 1655».

«Nota [:] Im pfruondthuss ist wegen hagels a^o 1653 im herpst verglaset 4 gl. 33 ss».

Dorsualnotiz von Oswald I. Kolin:

«Uzug

an herren vetteren [alt] amann Zurlouben [= Beat II. Zurlauben].»¹

¹ Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

AH 157, Bl. 193 • Bl. 193^v nur Dorsualnotiz.
